

	ME	1984
Erhöhung des Produktionsvolumens der neuentwickelten Erzeugnisse in der Industrie auf _____ Mrd. M 66,3		
Erhöhung der Produktion von Erzeugnissen mit dem Gütezeichen „Q“ gegenüber 1983 in der Volkswirtschaft auf _____	%	120,3

— Der Wirkungsgrad der Energie- und Materialökonomie ist bedeutend zu erhöhen, um eine spürbare Senkung des Produktionsverbrauchs zu erreichen.

Die geplanten Ziele der Leistungsentwicklung im Jahre 1984 sind gegenüber 1983 mit den gleichen, teilweise geringeren Fonds an Energieträgern, Rohstoffen und Material zu sichern sowie eine wesentliche Erhöhung an verteilbarem Endprodukt zu erreichen. Dazu sind in allen Bereichen der Volkswirtschaft die notwendigen wissenschaftlich-technischen Maßnahmen zur höheren Veredlung und Mehrfachnutzung der verfügbaren Roh- und Werkstoffe, für eine hohe Erzeugnisqualität, für eine spürbare Verbesserung des Masse-Leistungs-Verhältnisses und zur Durchsetzung progressiver Normen und Normative zu realisieren.

Der spezifische Verbrauch wichtiger Energieträger, Roh- und Werkstoffe ist wie folgt zu senken:

	1984 o/ 1983 ^o
Energieintensität mindestens um	4,2
Walzstahl in der metallverarbeitenden Industrie um	10,0
Walzstahl im Bauwesen um	9,5
Zement im Bauwesen um	6,0

Durch Maßnahmen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts sind im Jahre 1984 insgesamt folgende Materialeinsparungen zu realisieren:

	ME	1984
Walzstahl	kt	603,1
Aluminium	kt	14,0
Kupfer	kt	4,4
Zement	kt	437,8

Die Verwertung von Sekundärrohstoffen, insbesondere von metallischen Sekundärrohstoffen, Altöl, Holzresten, Rücklauf behälterglas, Altpapier und industriellen Abprodukten,

ist zu steigern auf 29,2 Mio t.

— Die notwendige Erhöhung der Produktion und der Leistungen ist vor allem durch die bessere Nutzung der Grundfonds, insbesondere die Erhöhung der zeitlichen Auslastung des vorhandenen Produktionsapparates und des Anteils der Schichtarbeit sowie durch die Modernisierung der vorhandenen Maschinen und Anlagen, zu gewährleisten.

Die Investitionen der Volkswirtschaft in Höhe von 49,0 Mrd. Mark sind im Jahre 1984 zu konzentrieren auf die im Plan festgelegten Maßnahmen zur verstärkten Produktion und Nutzung einheimischer Rohstoffe, zur Einführung neuer, moderner Technologien für die Verarbeitung dieser Rohstoffe und zur Steigerung der Arbeitsproduktivität sowie zur Fertigung qualitativ neuer, hochwertiger Erzeugnisse für den Export und für die Befriedigung der Bedürfnisse der Bevölkerung an Konsumgütern.

Es sind folgende Ziele zu erreichen:

	ME	1984
Erhöhung der Eigenherstellung von zweigspezifischen Rationalisierungsmitteln in den Industrieministerien auf _____	%	125

	ME	1984
Erhöhung der Produktion und des Einsatzes von Industrierobotern in der Volkswirtschaft auf _____	Stück	11700
Zeitliche Ausnutzung wichtiger Produktionsausrüstungen in der Industrie	Stunden pro Kalender-tag	16,8

— Das gesellschaftliche Arbeitsvermögen ist in vollem Umfange und mit hoher Wirksamkeit zu nutzen. Das Leistungswachstum ist vorwiegend durch die Steigerung der Arbeitsproduktivität zu realisieren.

Die Leiter der Kombinate, Betriebe und Einrichtungen sowie die Vorstände der Genossenschaften haben zur Erreichung der geplanten Leistungen eine kontinuierliche Arbeit in der Produktion zu sichern und damit eine wesentliche Voraussetzung zur vollen täglichen Ausnutzung der Arbeitszeit zu schaffen. Die Beschleunigung des Tempos des wissenschaftlich-technischen Fortschritts sowie die Notwendigkeit der Veränderung des Produktionsprofils entsprechend den Anforderungen der Weltmärkte erfordert von den Leitern, die sich daraus ergebenden Aufgaben zur Vorbereitung neuer Technologien und Arbeitsabläufe sowie des Erwerbs neuer Fertigkeiten mit den Werk-tätigen eingehend zu beraten, konzentriert vorzubereiten und durchzuführen sowie feinfühlig auf damit verbundene Fragen zu reagieren. Die Rationalisierungsmaßnahmen sind insbesondere auf Produktionsabschnitte mit hohen Anforderungen an die Leistungssteigerung, mit hohem Anteil manueller Tätigkeit und erschwerten Arbeitsbedingungen sowie auf die Senkung des Leitungs- und Verwaltungsaufwandes zu lenken.

Die Erfahrungen bei der Anwendung der Schwedter Initiative „Weniger produzieren mehr“ sind umfassend zu nutzen, um weitere Arbeitsplätze einzusparen und die Arbeitskräfte für Schwerpunkte des Reproduktionsprozesses im eigenen Betrieb, insbesondere für die Erhöhung der Schichtauslastung der Maschinen und Ausrüstungen, zu gewinnen.

Alle Maßnahmen der sozialistischen Rationalisierung einschließlich der wissenschaftlichen Arbeitsorganisation sind in Übereinstimmung mit den zuständigen Gewerkschaftsleitungen und gemeinsam mit den Werk-tätigen vorzubereiten und durchzuführen.

— Die Effektivität des gesellschaftlichen Reproduktionsprozesses ist im Jahre 1984 in allen Bereichen der Volkswirtschaft zu erhöhen. Dazu werden für die Industrie folgende Ziele festgelegt:

	1984 1983 %
Senkung der Selbstkosten je 100 M Warenproduktion um	2,9
Senkung der Materialkosten je 100 M Warenproduktion als Hauptbestandteil des Produktionsverbrauchs um	3,3

Auf der Grundlage der intensiv erweiterten Reproduktion, vor allem durch Einführung hocheffektiver Technologien in allen Kombinat und Betrieben, durch die weitere Vervollkommnung der wirtschaftlichen Rechnungsführung sowie die Durchsetzung einer exakten Kostenrechnung und -kontrolle ist der Kampf um die Einhaltung und Unterschreitung der geplanten Kosten und des Produktionsverbrauchs auf allen Leitungsebenen zu verstärken.

Ordnung und Sicherheit sind in allen Bereichen der Volkswirtschaft zu gewährleisten. Die festgelegten Maßnahmen zur Erhöhung des Brand- und Katastrophenschutzes sowie zur Vermeidung von Havarien sind konsequent durchzusetzen.

IV.

Zur Sicherung und schrittweisen weiteren Verbesserung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus der Bevölkerung sind auf der Grundlage der Erhöhung der Leistung und der